

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages
am Freitag, dem 29.10.2021, im Forum der Sparkasse Münsterland
Ost, Freckenhorster Straße 65, 48231 Warendorf**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 11:35 Uhr**

			Seite
	<u>I. Öffentlicher Teil</u>		
1.	Einführung und Verpflichtung von Herrn Husmann als neues Kreistagsmitglied	270/2021	6
2.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner		6
3.	Bericht der Verwaltung		6
4.	Aktuelle Corona-Lage		7
5.	Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2022	245/2021	8
6.	Abschluss einer Vereinbarung über den Bau eines Radweges entlang der L 520 in Everswinkel zwischen dem Kreis Warendorf und der Gemeinde Everswinkel	223/2021	9
7.	Bewerbung als LEADER-Region für die Förderperiode 2023-2027	227/2021	9
8.	Tarifmaßnahmen zum 01.08.2022 im ÖPNV	229/2021	10
9.	Delegierende öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kreis Warendorf – Stadt Ahlen zur Sicherstellung des ÖPNVs in der Stadt Ahlen	233/2021	12

- | | | | |
|------------|---|-------------------|-----------|
| 10. | Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf | 271/2021/1 | 13 |
| 11. | Genehmigung einer Eilentscheidung gem. § 50 Abs. 3 Kreisordnung NRW | 272/2021 | 15 |
| 12. | Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Ertragssicherung und Risikominimierung der Kapitalanlagen für Versorgungssysteme | 241/2021/1 | 16 |
| 13. | Antrag der Kreistagsfraktion Die FRAKTION zur Ausweisung der Freiwilligkeit bzw. Pflichtigkeit und des Rechtsbindungsgrades im Haushaltsplan 2022 | 246/2021 | 17 |

Anwesend:

Vorsitz
Gericke, Olaf, Dr.
Mitglieder des Kreistages
Aydemir, Ergül
Berkhoff, Henrich
Blex, Christian, Dr.
Blömker, Franz-Ludwig
Budde, Heinrich
Buschkamp, Franz-Josef
Claßen, Anne
Diekhoff, Markus
Dinter, Dennis
Dufhues, Hannelore
Eickmeier, Elisabeth Irmgard
Fiedlers, Nils
Geiger, Andrea
Gerwing, Theresia
Grap, Valeska
Grobecker, Hubert
Gutsche, Guido
Heringloh-Poll, Norbert
Hollenhorst, Elisabeth K.
Hövelmann, Volker
Hugenroth, Bernhard
Husmann, Marian
Kaup, Winfried
Kleibolde, Bernhard
Koch, Karsten
Kocker, Dennis
Kühnel, Andreas
Lehnert, Susanne, Dr.
Lepper, Martin

Luster-Haggeney, Rudolf
Marx, Burkhard
Maschelski-Werning, Sophia L.
Mindermann, Ursula
Möllmann, Rolf
Niedostadek, Oliver, Dr.
Nienkemper, Dorothea
Ommen, Detlef
Ostermann, Norbert
Riveiro Vega, Sandra
Rosenbaum, Ulf
Schade, Janina
Schindler, Ron
Schmedding, Josef
Schubert, David
Schulte, Stephan
Schulze Westhoff, Stephan
Starke, Dennis
Stelthove, Karl
Strübbe, Robert
Tärner, Hedwig
Tegelkämper, Paul
Tentrup-Beckstedde, Christoph
Termühlen, Hildegard
Tomsa, Britta
von Ketteler, Friedrich-Carl
vor dem Gentschenfelde, Xenia
Wagner, Natalie
Westerwalbesloh, Florian
Zimmermeyer-Schürmann, Heike

von der Verwaltung

Bleicher, Herbert, Dr.
Funke, Stefan, Dr.
Heuermann, Wiebke
John, Kai

Klausmeier, Brigitte
Schreier, Petra
Westbomke, Alfons

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder des Kreistages

Bas, Ali
Hamann, Maria
Kleene-Erke, Andrea
Schlösser, Ulrich
Wamba, Gilbert

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 18.10.2021 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Anschließend weist Landrat Dr. Gericke darauf hin, dass folgende Vorlagen nachträglich per Post bzw. per Mail versandt wurden:

- Vorlage 271/2021/1 „Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf“ (per Post versandt am 25.10.2021)

Auf die Frage nach Einwendungen gegen die Tagesordnung meldet sich kein Mitglied zu Wort.

I. Öffentlicher Teil

1.	Einführung und Verpflichtung von Herrn Husmann als neues Kreistagsmitglied	270/2021
-----------	---	-----------------

LR Dr. Gericke führt Herrn Marian Husmann als neues Kreistagsmitglied ein und verpflichtet ihn. Herr Husmann spricht den Eid.

2.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
-----------	---	--

Auf Rückfrage meldet sich kein Einwohner / keine Einwohnerin zu Wort.

3.	Bericht der Verwaltung	
-----------	-------------------------------	--

LR Dr. Gericke erklärt, dass es zur Corona-Lage einen separaten Tagesordnungspunkt gebe.

4. Aktuelle Corona-Lage	
--------------------------------	--

Frau Dr. Arizzi Rusche berichtet über die aktuelle Corona-Lage. Die Präsentation liegt als Anlage bei.

Frau Grap (Grüne) bedankt sich für die Präsentation. Sie fragt nach, wie die Möglichkeiten der Kreisverwaltung aussähen, um die Booster-Impfungen weiter zu beschleunigen.

Frau Arizzi Rusche berichtet, dass die Booster-Impfungen in erster Linie in den Altenheimen durchgeführt werden würden. Bisher hätten 18 Heime Booster-Impfungen durchgeführt. Sie gehe davon aus, dass auch die 17 restlichen Heime die Drittimpfung bis Ende November abgeschlossen haben werden. Die Heime würden wissen, dass sie sich bei Schwierigkeiten an die Verwaltung wenden könnten.

Herr Gutsche (CDU) bedankt sich für die hervorragende Arbeit der Verwaltung und über den ständigen Informationsfluss. Trotz der steigenden Inzidenz sei in gewisser Weise eine Ruhe eingekehrt, weil ein Großteil der Bevölkerung geimpft sei. Es sei wichtig, dass man mit dem Impfmobil die Bereiche ansteuern würde, in denen viele Bürger, die sich bis jetzt z. B. aus Bequemlichkeit noch nicht haben impfen lassen, wohnen würden. Nur die Impfung würde Sicherheit bringen.

LR Dr. Gericke berichtet, dass auf dem Gelände der AWG die Feuerwehrrhalle bei Bedarf reaktivierbar wäre. Die Entwicklung könne derzeit nicht abgeschätzt werden. Für einen möglichen Fall wäre der Kreis vorbereitet und könne das Impfzentrum zum Teil schnell wieder in Betrieb nehmen.

Herr Stelthove (Grüne) berichtet, dass sich bei manchen Kindern und Jugendlichen bereits psychische Belastungsstörungen abzeichnen würden. Er fragt nach, ob es diesbezüglich bereits Erfahrungen gäbe.

Frau Arizzi Rusche berichtet, dass dies ein sehr großes Problem sei und sich das tatsächliche Ausmaß erst in den nächsten Jahren zeigen würde. Sie berichtet, dass immer mehrere Kinder, bei einem positiven Fall, in Quarantäne müssten. Sie wartet noch auf die neue Quarantäneverordnung. Aus diesem Grund erachtet sie den angekündigten Maskenverzicht im Unterricht zum jetzigen Zeitpunkt als kritisch. Spätestens in den weiterführenden Schulen gäbe es Kurssysteme, wodurch es zu mehreren verschiedenen Kontakten kommen werde.

Herr Diekhoff (FDP) betont, wie wichtig er den Maskenverzicht im Unterricht erachtet. Wenn Hochzeiten, Geburtstage oder andere Veranstaltungen wieder möglich seien, wäre es wichtig, dass auch den Kindern ein gewisses Maß an Normalität zurückgegeben werden könne.

Frau Arizzi Rusche erklärt, dass der Unterschied zu den genannten Veranstaltungen sei, dass die Impfquote bei Kindern unter 12 Jahren gegen Null wäre.

Herr Diekhoff (FDP) erklärt, dass er die damit verbundenen Ängste und Sorgen durchaus nachvollziehen könne. Dennoch sei es unverzichtbar, dass auch für die Kinder die gleichen Regelungen gelten würden, wie für Erwachsene.

Herr Dr. Blex (AfD) schließt sich seinem Vorredner an. Er berichtet, dass von Schulen kein Infektionsgeschehen ausgehen würde.

5.	Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2022
-----------	---

245/2021

LR Dr. Gericke bringt den Entwurf der Haushaltssatzung 2022, begleitet durch eine PowerPoint-Präsentation, in den Kreistag ein. Die Haushaltsrede ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Es gilt das gesprochene Wort.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

6.	Abschluss einer Vereinbarung über den Bau eines Radweges entlang der L 520 in Everswinkel zwischen dem Kreis Warendorf und der Gemeinde Everswinkel	223/2021
-----------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Dem Abschluss einer Vereinbarung über den Bau eines Radweges entlang der L 520 in Everswinkel zwischen dem Kreis Warendorf und der Gemeinde Everswinkel wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Bewerbung als LEADER-Region für die Förderperiode 2023-2027	227/2021
-----------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreis Warendorf stimmt einer Bewerbung mit den angehörigsten Kommunen der 8Plus-Region als LEADER-Region und ggf. weiterer Kommunen für die kommende Förderperiode 2023-2027 zu.
2. Der Kreis Warendorf trägt die Regionale Entwicklungsstrategie mit und unterstützt und gestaltet aktiv die prozessorientierte Umsetzung.
3. Die anteiligen Kosten für die Bewerbung in Höhe von rd. 2.000 € werden in 2021/2022 bereitgestellt. Die Mittel werden zur Abrechnung der Begleitung des Bewerbungsprozesses, für die Fortschreibung der Regionalen Entwicklungsstrategie, für die Öffentlichkeitsarbeit usw. dem Verein 8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e. V. zur Verfügung gestellt.
4. Im Falle einer erfolgreichen LEADER-Bewerbung beteiligt sich der Kreis Warendorf anteilig an den anfallenden Kosten für das Regionalmanagement (Personal, Öffentlichkeitsarbeit, etc.) und für Projekte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8. Tarifmaßnahmen zum 01.08.2022 im ÖPNV**229/2021**

Frau Riveiro Vega (FRAKTION) beantragt die Abstimmung der einzelnen Punkte.

Frau Grap (Grüne) betont, dass Ihre Fraktion das Ganze ausführlich diskutiert hätte. Sie hätten sich darauf geeinigt, die Abstimmung innerhalb ihre Fraktion frei zu geben. Sie appelliert an alle Beteiligten, dass die Tarifstruktur noch einmal reformiert werden müsse.

Frau Grap (Grüne), Herr Gutsche (CDU) und Herr Ommen (SPD) berichten sinngemäß, dass der ÖPNV attraktiver gemacht werden müsse aber die Entscheidungen und die Lösungen auf anderer Ebene getroffen bzw. gefunden werden müssten.

Herr Gutsche (CDU) informiert, dass die CDU der Vorlage zustimmen werde.

Herr Ommen (SPD) betont, dass auch er es positiv fände, wenn der ÖPNV attraktiver gemacht und mehr genutzt werde würde. Aber auch er stimmt dem zu, dass die Lösungen auf anderer Ebene getroffen werden müssten. Er erklärt, dass die SPD den Beschluss mittragen werde. Die Unternehmen würden die Gelder benötigen. Wenn dem Beschluss nicht zugestimmt werden würde, müssten zum einen Verkehrsteilnehmer abbestellt werden und zum anderen müsste ein Verkehrskostenindex angewendet werden, falls der Beschluss keine Mehrheit erhalten würde. Sofern kein einheitlicher Beschluss gefasst werde, würden die Kosten für die Kommunen steigen.

Er berichtet über die Einführung des E-Tarifs.

Herr Dr. Blex (AfD) betont, dass diese Investitionen auch jetzt noch nicht ausreichen würden. Die AfD lehne die Vorlage ab.

Herr Schulte (FRAKTION) betont, dass der ÖPNV dringend Unterstützung benötigen würde. Der ÖPNV müsse attraktiver und günstiger gemacht werden. Er spricht sich gegen den ersten Beschlussvorschlag aus.

Frau Nienkemper (FWG) spricht sich ebenfalls gegen die Vorlage aus. Sie ist dafür, dass die Kosten für den Teilnehmer des ÖPNV nicht weiter erhöht würden.

Herr Diekhoff (FWG) betont, dass auf dieser Ebene die Entscheidung nicht gefällt werden könne. Die FDP werde der Vorlage zustimmen.

LR Dr. Gericke erklärt, dass niemand, der heute zustimmt, Verursacher für höhere Kosten beim ÖPNV sei. Wenn der Vorlage nicht zugestimmt werde, würden die Kosten für den Kreis steigen.

Herr Dr. Bleicher betont, dass sich die Kosten für den Kreis auf 6-7 Millionen belaufen würden.

Beschlussvorschlag:

1. Die Vertreterinnen und Vertreter des Kreises Warendorf in den Tarifgremien wirken auf eine moderate Preiserhöhung ab dem 01.08.2022 hin. Dabei sollte eine durchschnittliche lineare Erhöhung von bis zu 2 % möglichst nicht überschritten werden.
2. Die Vertreterinnen und Vertreter des Kreises Warendorf in den Tarifgremien setzen sich für die Überführung des JobTicket-Piloten in den Regelbetrieb zum 01.08.2022 ein.

Beschlussvorschlag 1:**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 48

Nein: 9 (2 AfD, 3 Grüne, 1 FWG, 3 Fraktion)

Enthaltungen: 3 (FWG)

Beschlussvorschlag 2:**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 58

Nein: 2 (AfD)

9.	Delegierende öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kreis Warendorf – Stadt Ahlen zur Sicherstellung des ÖPNVs in der Stadt Ahlen	233/2021
-----------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreis Warendorf schließt mit der Stadt Ahlen die im Entwurf beigefügte Vereinbarung zur Sicherstellung des öffentlichen Personennahverkehrs auf dem Gebiet der Stadt Ahlen.
2. Die Vereinbarung kann nach Maßgabe der Bezirksregierung als genehmigender Behörde sowie nach Änderungserfordernissen aufgrund der parallel stattfindenden politischen Beratungen in der Stadt Ahlen und beim Kreis Warendorf, sofern diese zu keiner wesentlichen Änderung führen und von beiden Vertragspartnern einvernehmlich anerkannt werden, angepasst werden.
3. Die Vereinbarung wird im Amtsblatt der Bezirksregierung Münster bekannt gemacht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10.	Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf	271/2021/1
------------	---	-------------------

Beschlussvorschlag:

Die Umbesetzung in den Ausschüssen des Kreises Warendorf und Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen, in denen der Kreis Warendorf vertreten ist, wird wie folgt beschlossen:

Ausschüsse des Kreises Warendorf:

Kreisausschuss	Stellv. Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Stellv. Mitglied (neu): Marian Husmann
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Bevölkerungsschutz	Stellv. Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Stellv. Mitglied (neu): Marian Husmann
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Mobilität und Planung	Stellv. Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Stellv. Mitglied (neu): Marian Husmann
Bauausschuss	Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Mitglied (neu): Hildegard Termühlen
Wahlprüfungsausschuss	Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Mitglied (neu): Marian Husmann
Ausschuss für Digitalisierung	Mitglied (alt): Tim Schlösser	Mitglied (neu): Marian Husmann

Gremien und Juristische Personen bzw. Personenvereinigungen:

Sparkassenzweckverband der Stadt Münster, des Kreises Warendorf sowie der Städte und Gemeinden Ahlen, Beelen, Drensteinfurt,	Verbandsversammlung	Stellv. Mitglied (alt): Marc Harenkamp	Stellv. Mitglied (neu): Marian Husmann
--	---------------------	--	--

Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassen- berg, Sendenhorst, Telgte und Warendorf			
---	--	--	--

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11.	Genehmigung einer Eilentscheidung gem. § 50 Abs. 3 Kreisordnung NRW	272/2021
------------	--	-----------------

Frau Grap (Grüne) informiert, dass ihre Fraktion die Abstimmung in ihrer Fraktion freigegeben habe.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag genehmigt gem. § 50 Abs. 3 Kreisordnung NRW (KrO NRW) die am 13.08.2021 getroffene Eilentscheidung über die überplanmäßigen Auszahlungen in der Produktgruppe 0401 „Kultur“ bei der Investitions-Nr. 17.40.003 „Modernisierung Museum Abtei Liesborn“.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 53 Nein 4 Enthaltung 3

12.	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Ertragssicherung und Risikominimierung der Kapitalanlagen für Versorgungssicherungssysteme	241/2021/1
------------	--	-------------------

Auf Antrag wurde über die Beschlussvorschläge getrennt abgestimmt. Darüber hinaus wurde die Abstimmung innerhalb der Fraktionen freigegeben.

Beschlussvorschlag:

1. die Fortsetzung der Diversifizierung der Kapitalanlagen durch die Anlage weiterer Kapitalstöcke ab einer sinnvollen Größenordnung je vorhandenem Kapitalstock;

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 51

Nein: 8 (5 Grüne, 3 Fraktion)

Enthaltungen: 1 (Grüne)

2. im Rahmen der „Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf“ eine Strategie für eine Optimierung der Ertragschancen zu erarbeiten;

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 51

Nein: 9 (Grüne)

Enthaltungen: 0

3. soweit es die vorhandene Kreisliquidität ermöglicht, neben der Abdeckung der ungefähren durchschnittlichen jährlichen Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auch die Zuführungen zu den Beihilferückstellungen bei der Höhe der Kapitaleinlage im Rahmen der jährlich zu beschließenden Kreishaushalte zu berücksichtigen;

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 56

Nein: 4 (FWG)

Enthaltungen: 0

4. bei darüber hinaus absehbar langfristig vorhandener Kreisliquidität den Kapitalanlagen zusätzliche Mittel zur Abdeckung weiterer Teile des hohen Bestandes an Pensions- und Beihilferückstellungen zuzuführen.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 48

Nein: 12 (8 Grüne, 4 FWG)

Enthaltungen: 0

13.	Antrag der Kreistagsfraktion Die FRAKTION zur Ausweisung der Freiwilligkeit bzw. Pflichtigkeit und des Rechtsbindungsgrades im Haushaltsplan 2022	246/2021
-----	--	-----------------

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 55 Enthaltung 2

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt LR Dr. Gericke um 11:35 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Stefan Funke
Schriftführer